

Freiwillige Feuerwehr

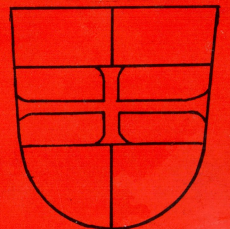


Festschrift

zum 100jährigen Gründungsfest mit Fahnenweihe
11. bis 13. Juli 1980



(Obiges Motiv des Erinnerungstellers
nach einer Handzeichnung von Ludwig
Ganghofer aus dem Jahre 1880)



Prost



mit den beliebten Bonstetter

**SCHALLER
BRÄU
BIEREN**



Grußwort

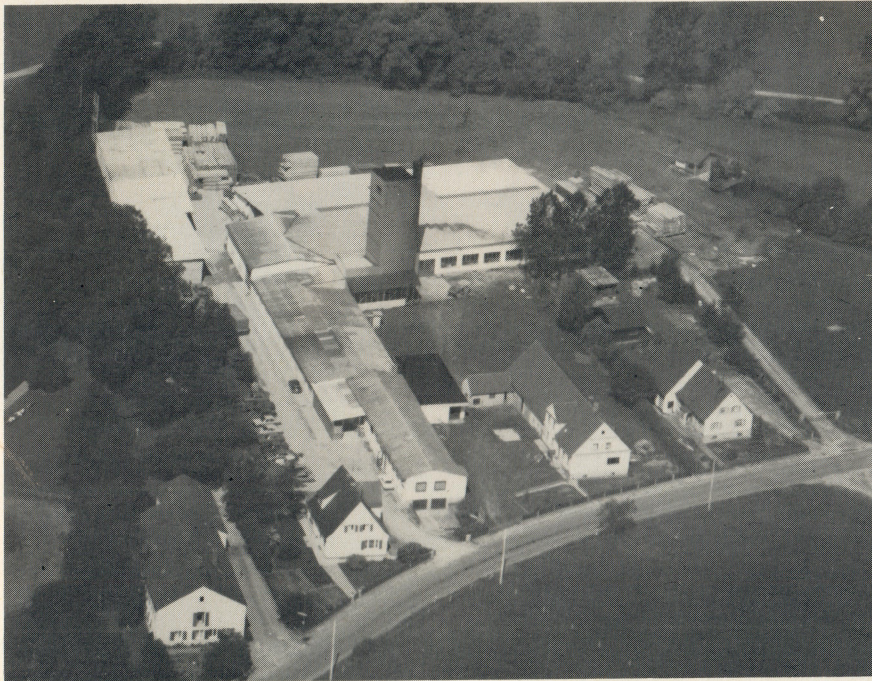
Der Freiwilligen Feuerwehr Hegnenbach entbieten Landrat und Kreisbrandrat zum 100jährigen Gründungsfest mit Fahnenweihe die herzlichsten Grüße!

Geschichte gestalten immer Menschen, Feuerwehrgeschichte Männer, die sich dem Nächsten verpflichtet wissen. Tragende Säulen des Gemeinschaftslebens in unseren Gemeinden waren und sind die Feuerwehren, ihr freiwilliges Verpflichtetsein hat zwei große Kriege und manche Reformen überdauert. So kann jede Ortsfeuerwehr sich stolz zurechnen, die Gesellschaft mitzugestalten und dies äußerlich sichtbar mit einer Jubiläumsfeier begehen.

Mögen auch die kommenden Jahre für die Freiwillige Feuerwehr Hegnenbach unter der neuen Fahne erfolgreich sein.

*Wiedemann
Kreisbrandrat*

*Dr. Frey
Landrat*

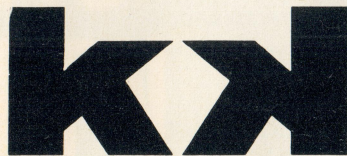


Karl Kraus

Holzbearbeitung
Fenster + Türen
Qualifizierter Innenausbau
Serienfertigung von
Wohnwagenmöbeln

Wir planen und entwerfen

Hauptstraße 2-8
8901 Zusamzell
Telefon (0 82 96) 412-3



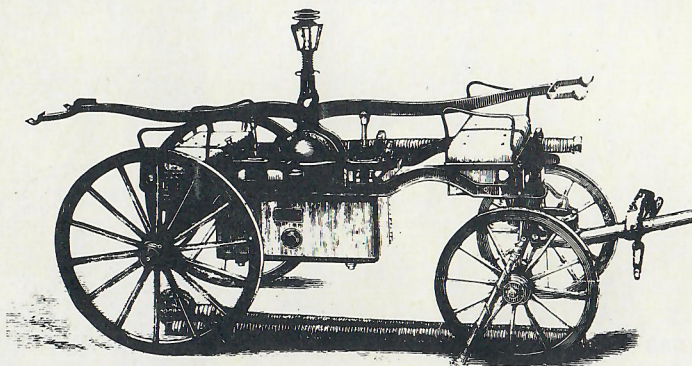
Grußwort des Schirmherrn zum Feuerwehrfest in Hegnenbach

Die Freiwillige Feuerwehr von Hegnenbach feiert vom 11. — 13. Juli 1980 ihr 100jähriges Gründungsfest mit Fahnenweihe.

Die gesamte Gemeinde nimmt Anteil an diesem großen Fest, um die Verdienste der Hegnenbacher Wehr zu würdigen. Bei dieser Gelegenheit möchte ich der Vorstandschaft sowie allen Wehrmännern die herzlichsten Glückwünsche zum 100jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr aussprechen. Verbunden mit diesen Glückwünschen ist die Anerkennung und der Dank für die im Dienste der Allgemeinheit geleistete ehrenamtliche Arbeit. Allen Festgästen und Feuerwehren aus der näheren und weiteren Umgebung, die zu uns nach Hegnenbach kommen, darf ich ein herzliches »Grüß Gott« sagen. Die Freiwillige Feuerwehr und die Bürgerschaft von Hegnenbach werden bemüht sein, Ihnen in unserem Ort einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen. Ein derartiges Gründungsfest mit Fahnenweihe kann den Zusammenhalt innerhalb unserer Einheitsgemeinde mit ihren vielen Ortsteilen festigen und neue Freundschaften knüpfen helfen.

Allen, die bei der Vorbereitung dieses großen Festes mitgewirkt haben, wünsche ich den verdienten Applaus. Dem Fest selbst darf ich einen guten Verlauf und einen harmonischen Ausklang wünschen.

Günter Würmseher
1. Bürgermeister



»Wir wissen, was wir an ihr haben,
drum möchten wir hier danke sagen.
Oh, daß es nur beim Üben bleibt,
das wünschen wir für alle Zeit.«

Raiffeisenbank Villenbach-Zusamaltheim eG



Die Bank mit dem freundlichen Service:



Grußwort des Vorstandes!

Zum 100jährigen Feuerwehrfest mit Fahnenweihe grüße ich freudig und herzlich alle Wehrmänner und Gäste in unserem stillen, idyllisch gelegenen Walddörflein Hegnenbach mit einem ganz besonderen Willkommensgruß. Unsere Wehr Hegnenbach kann mit Freude und Stolz ihr 100jähriges Gründungsfest vom 11. bis 13. Juli 1980 feiern. Mit diesem Jubiläum geht ein lang gehegter Wunsch der Freiwilligen Feuerwehr in Erfüllung, denn sie kann gleichzeitig die Weihe einer neuen Feuerwehrfahne begehen. Wie glücklich kann unser Ort sein, in dem es nie an einsatzfreudigen Wehrmännern fehlte, die durch ihr gutes Zusammenwirken mit der Gemeinde allen unseren Bürgern die nötige Sicherheit durch ihre Verantwortung gaben und geben. Die Gemeinde hat dieses durch ihre Aufgeschlossenheit, mit der zur Verfügungstellung eines Fahrzeuges mit Geräten und Gerätehaus für eine starke Wehr gewürdigt. Sehr bedauerlich ist, daß der Ort Rischgau nicht mehr bei der Hegnenbacher Feuerwehr sein darf.

Dank gebürt vor allen Dingen den vierzig mutigen und von Idealismus beseelten Männern, die vor 100 Jahren unsere Wehr gegründet, und all denen, die durch ihren selbstlosen Einsatz unsere Wehr bis heute über Generationen hinweg erhalten und stets weiter ausgebaut haben. Möge das Vorbild und Beispiel für unsere Jugend sein, daß sie in gleicher Pflichterfüllung dieses Begonnene weiterführt. Aufrichtiger Dank gebührt allen Wehrmännern mit ihrem Kommandanten, Herrn Otto Reiner, die gegenwärtig durch ihren Einsatz unser Hab und Gut schützen und, wenn es gilt, auch retten. Günstige Vorzeichen sind vorhanden und auch für die Zukunft gesetzt.

So wünsche ich der Freiwilligen Feuerwehr Hegnenbach persönlich und im Auftrag als Vorstand weiterhin ein Blühen und Gedeihen und dem Jubiläum mit Fahnenweihe einen recht harmonischen Verlauf und ein gutes Gelingen. Möge allen Gästen dieses 100jährige Gründungsfest in unserem kleinen, bescheidenen, romantischen Ort Hegnenbach mit schön erlebten Stunden eine bleibende Erinnerung sein.

Pius Anwander
Vorstand



Beton - Kieswerk und Baugeschäft

durch moderne Anlagen liefern wir
schnell, zuverlässig und preiswert:

**Alle Kiessorten,
Frischbeton
sowie sämtliche Baustoffe.**

Wir erstellen:
Schlüsselfertige Ein- und Zweifamilien-
häuser sowie Reihenhäuser in Massivbau.
Güllegruben 8 und 10 mtr. Ø
ebenso Fahrsilos.

August Buggele

INDUSTRIESTRASSE 2
8901 ALTENMÜNSTER/HENNHOFEN
Telefon 08295/1093 und 1094



Grüßwort des Feuerwehrkommandanten

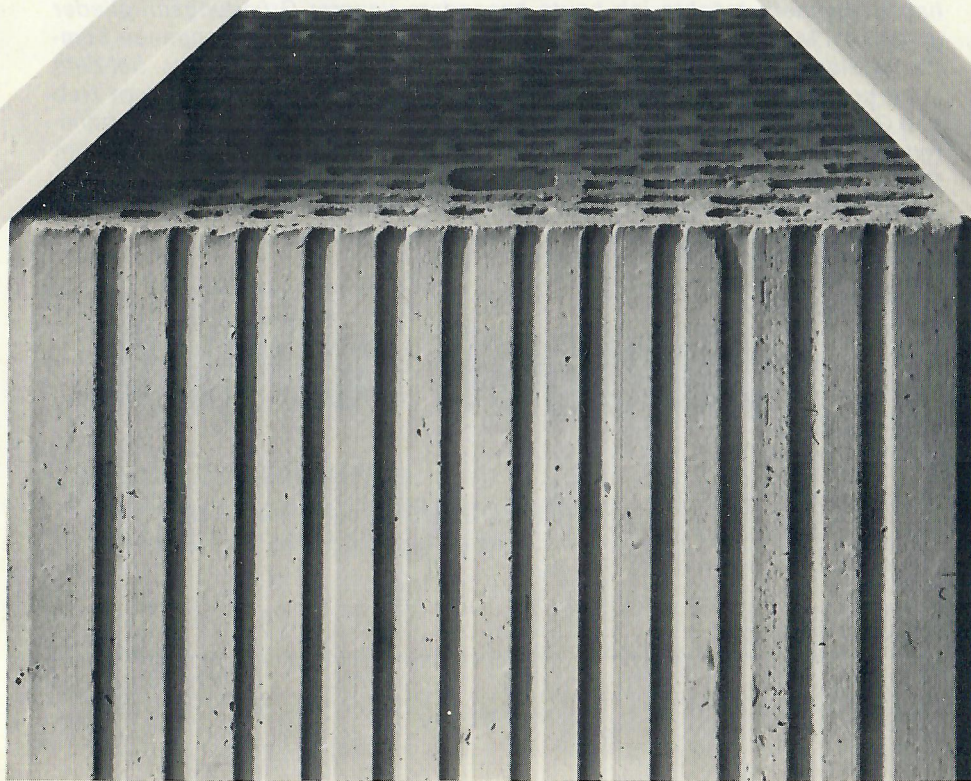
Liebe Gäste, werte Dorfbewohner und Feuerwehrkameraden!

Zum 100jährigen Gründungsfest mit Fahnenweihe der Freiwilligen Feuerwehr Hegnenbach möchte ich Sie alle recht herzlich begrüßen. 100 Jahre sind vergangen, da einige Bürger Hegnenbachs die Freiwillige Feuerwehr gegründet haben. Deshalb möchte ich heute besonders unserer Gründungsmitglieder gedenken. Meinen besonderen Dank möchte ich den vorhergegangenen Kommandanten aussprechen. Wir sind kein Verein irgend eines Sportes, bei dem jeder seinem Vergnügen nachgeht, sondern ein Verein, der des Andern Hab und Gut schützt. Dazu gehört schon reiner Idealismus. Es gibt keinen schönen Lohn, als die Erkenntnis, anderen zu helfen. Möge unsere Jugend den Dienst bei der Feuerwehr stets erhalten. Für die tatkräftige Hilfe und finanzielle Unterstützung möchte ich mich recht herzlich bedanken. Ich wünsche allen eine gute Unterhaltung und dem Fest einen ungestörten Verlauf.

*Otto Reiner
Kommandant*

TW-POF
der Porenziegel
nur vom Tonwerk Welden.

Tonwerk Welden
Ellermeier GmbH
8901 Welden/Augsburg
Telefon 08293/4 40



Aus der Geschichte der Gemeinde Hegnenbach

(Entnommen mit freundlicher Genehmigung des Verlages Krauß & Söhne aus dem Buch

»Deine Heimat« von Ernst Schmid)



Hegnenbach = Bach des Hag(an)o gehört zu den Bachorten und erscheint urkundlich bereits 1130 und 1131 als Heigirinbach, Haginbach, 1304 als Hagenibach: Bruno und sein Oheim Egeno von Heigirinbach unterzeichnen eine Urkunde des Hochstifts Augsburg am 25. 3. 1130. Der Ort war eine Niederlassung von Köhlern und Ziegelbrennern.

Die ersten Aufzeichnungen über Hegnenbach berichten von drei Gehöften, die den Handwerkern Obdach boten und ihre Ernährung sicherten. Eine auf der benachbarten Kuppe, dem Hasek, errichtete Burg dürfte unter anderem auch für den Schutz der Bewohner Hegnenbachs gesorgt haben. Von ihr sind keine Mauerreste mehr vorhanden. Der einstige Herr Hegnenbachs war das Kloster Heilig Kreuz in Augsburg. Am 21. 7. 1264 ist Albertus, Ritter von Hagnibuch, Zeuge. Der Markgraf von Burgau schenkt dem Bischof Sifridus seinen Eigenmann Chunradus, Sohn des Chunradus von Haegnibach am 25. 5. 1288. Unter dem 13. 3. 1478 inkorporiert der Bischof Johann II. von Werdenberg die Pfarrkirche Hegnenbach dem Chorherrenstift Hl. Kreuz.

Gründung der Pfarrei: Vermutlich 14. Jahrhundert. Die jetzige Kirche wurde 1881/83 erbaut.

Schulisches von Hegnenbach: Es ist bekannt, daß bereits um 1590 der Mesner und Bader Leonhard Stubmann auch der Schulmeister des Dorfes war. Er unterstand dem Probst Antonius zu Heilig Kreuz in Augsburg. Das jetzige Schulhaus erstand im Jahre 1870. Nach Eingliederung in den Schulverband Altmünster wurde das für schulische Zwecke nicht mehr benötigte Schulhaus in ein Bürgerhaus umgewandelt.

Rischgau = zu den Binsen (zu oder ze den riscen), taucht 1341 erstmalig urkundlich als Rustgun auf; 1382 Rustgün; 1544 Ristka; Rüstken. Die Herren von Rischgau waren einstens Schenk von Stauffenberg, dann St. Katharina in Augsburg. Der Strohbauernhof kann geschichtlich bis um die Wende des 12. Jahrhunderts nachgewiesen werden.

**Wohin
wenn's
um Holz geht?**

**FRANZ
BRANDL**

Sägewerk — Schnittholz

8881 Villenbach , Hausenmühle 19

Telefon (0 82 96) 2 05

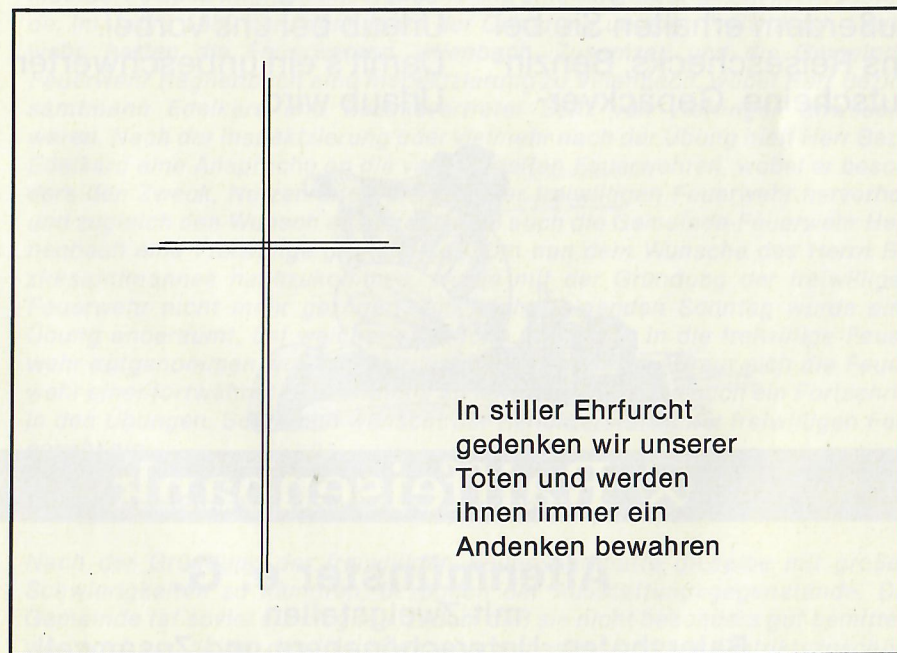
Ihr Lieferant für:

- Bauholz - Schreinerware
- Bretter - Latten
- Kantholz - Bohlen
- Holzzäune aller Art
- Hobelware - Profilbretter
- FERNORIT-Lasurfarbe

**Wir bieten Ihnen zuverlässige Bedienung
und Qualität bei soliden Preisen**

Wiesenmühle: 1399 der Wisen Muller; 1433 Wisen; 1688 wurden Mühle und Hof vereinigt. Die Linden in der Nähe der Wiesenmühle haben ein Alter von 300 Jahren, stammen also wahrscheinlich noch aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges.

Im Zuge der Gemeindegebietsreform mußte die Gemeinde Hegnenbach 1978 ihre Selbstständigkeit aufgeben und wurde der Gemeinde Altenmünster (jetzt Landkreis Augsburg) zugeordnet. Rischgau und die Wiesenmühle, die bis dato zur Gemeinde Hegnenbach gehört hatten, wurden der Gemeinde Villenbach (jetzt Landkreis Dillingen) angegliedert.

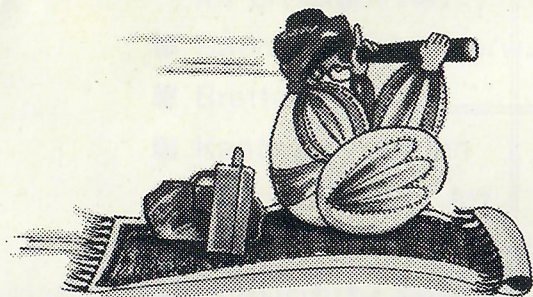


In stiller Ehrfurcht
gedenken wir unserer
Toten und werden
ihnen immer ein
Andenken bewahren

„Vor Ihrem Urlaub sollten Sie zu uns kommen.“

Wir regeln alle Ihre
Urlaubsfinanzen und tau-
schen Geld in jede ge-
wünschte Währung um.
Außerdem erhalten Sie bei
uns Reiseschecks, Benzin-
gutscheine, Gepäckver-

sicherungen, Umrech-
nungstabellen und so
weiter. Kommen Sie noch
rechtzeitig vor Ihrem
Urlaub bei uns vorbei.
Damit's ein unbeschwerter
Urlaub wird.



 **Raiffeisenbank**

Altenmünster e. G.
mit Zweigstellen
Baiershofen, Unterschöneberg und Zusamzell

Kurze Vereinschronik 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Hegnenbach

Vor 100 Jahren wurde die Freiwillige Feuerwehr Hegnenbach gegründet. Das Jubiläumsfest gibt Anlaß, in die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr, so weit es uns möglich ist, zurückzublicken und uns die Entwicklung nochmals vor Augen zu führen.

Wie aus dem Protokollbuch der Freiwilligen Feuerwehr hervorgeht, gab es anfangs der 1880er Jahre noch wenige Freiwillige Feuerwehren. Erst auf Anregung des königlichen Bezirksamtes, Herrn Bezirksamtmann Edelkard und Bezirksvertreters Seitz, beide aus Wertingen, wurden in einigen Gemeinden des Landkreises Freiwillige Feuerwehren errichtet. In der Gemeinde Hegnenbach mit dem Ort Rischgau wurde im Jahre 1880 eine Freiwillige Feuerwehr gegründet.

Auszug aus dem Gründungsprotokoll

Nachdem in den Jahren 1875 bis 1880 sich in den umliegenden Gemeinden überall Freiwillige Feuerwehren gründeten, so wünschten mehrere Feuerwehrmänner, namentlich Herr Bürgermeister Horle, daß auch in unserer Gemeinde eine Freiwillige Feuerwehr gegründet werden soll. Doch ein altes Sprichwort sagt: Aller Anfang ist schwer. So erging es auch in unserer Gemeinde, es blieb immer beim Wunsche und eine Ausführung kam nicht zustande. Im Jahre 1880 nun, dem Jahre der Gründung unserer Freiwilligen Feuerwehr, hatten die Feuerwehren Villenbach, Zusamzell und die Gemeinde-Feuerwehr Hegnenbach eine Inspektierung zu Villenbach, wobei Herr Bezirksamtmann Edelkard und Bezirksvertreter Seitz von Wertingen anwesend waren. Nach der Inspektierung oder vielmehr nach der Übung hielt Herr Bez. Edelkard eine Ansprache an die versammelten Feuerwehren, wobei er besonders den Zweck, Nutzen und Vorteile einer freiwilligen Feuerwehr hervorhob und zugleich den Wunsch aussprach, daß auch die Gemeinde-Feuerwehr Hegnenbach eine Freiwillige gründen soll. Um nun dem Wunsche des Herrn Bezirksamtmannes nachzukommen, wurde mit der Gründung der freiwilligen Feuerwehr nicht mehr gezögert. Am nächstfolgenden Sonntag wurde eine Übung anberaumt, bei welcher sämtliche Mitglieder in die freiwillige Feuerwehr aufgenommen wurden. Seit ihrem Bestehen nun erfreut sich die Feuerwehr einer fortwährenden Zunahme an Mitgliedern, sowie auch ein Fortschritt in den Übungen. Somit nun wünscht der Berichterstatter der freiwilligen Feuerwehr ein:

»Gut Heil«

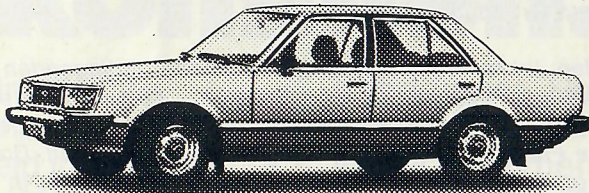
Ein weiteres Protokoll ungefähr 20 Jahre später:

Nach der Gründung der freiwilligen Feuerwehr hatte dieselbe mit großen Schwierigkeiten zu kämpfen, bezüglich der Ausstattungsgegenstände. Die Gemeinde tat soviel als möglich, zudem daß sie nicht besonders gut bemittelt war, auch von seiten des Kreisfeuerwehrverbandes und aus Distriktszuschüs-



Neu Toyota Carina

Ein Star der neuen Komfortklasse.



Argumente die überzeugen:

- großzügiges Design
- großzügiger Komfort
- großzügiges Platzangebot
- sparsame Unterhaltung

Extras ohne Mehrpreis:

- getönte Rundumverglasung
- Velourpolster
- Fahrersitz höhenverstellbar
- Fahrersitz mit Bandscheibenstütze

Toyota Carina
Limousine GL

Zum Superpreis
von:

13 995,— DM *

Auto Sluka

8881 Villenbach 11, Tel. 0 82 96 / 3 31

TOYOTA Vertrauen Sie Ihrem Verstand

sen wurden Geld und Ausrüstungsgegenstände der freiwilligen Feuerwehr gespendet, daß somit dieselbe nach Verlauf von ungefähr 9 Jahren ziemlich anderen Feuerwehren gleich war. Die Zahl der Mitglieder wuchs immer mehr, somit waren auch die Ausrüstungsgegenstände immer zu wenig und der Mangel an Geld zu viel. Im Jahre 1892 wurde der Zimmermeister Vinzenz Schmid zum Vorstand gewählt, und dieser brachte es soweit, daß eine gemeinsame Auflage entrichtet wurde, auch erhielt er von der Versicherungsgesellschaft Helvetia für hervorragende Dienstleistung bei Bränden Geldzuschüsse und somit konnte die Feuerwehr ausgerüstet werden, daß sie in keiner Weise anderen nachstand. Auch dem Distrikts-Sterbekassenverein Wertingen wurde im Jahre 1895 beigetreten, welcher sehr wohltuend wirkte, und aus der Feuerwehrkasse bezahlt wurde. Im Jahre 1898 regte Vorstand Schmid den Landessterbekassenverein an, gab den Nutzen und die Vorteile desselben bekannt und somit traten 10 Mitglieder genanntem Verein bei. Auch der zu dieser Zeit fungierende Herr Bezirksvertreter Geltinger tat sein möglichstes zur Ausführung dieser Sache, und ich als Vorstand und Berichterstatter wünsche der Feuerwehr ein:

»Gut Heil«

Ein 100jähriges Jubiläum ist Anlaß, mit Stolz Rückschau auf das Geleistete zu halten. — Wir gratulieren Ihnen zu diesem festlichen Tag. — Neue Probleme werden in der Zukunft auf Sie zukommen. — Wo immer Druckkunst es vermag, werden wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

**KRAUSS
+SÖHNE**

Ihre

Druckerei Krauß & Söhne

Auch diese Festschrift wurde gedruckt bei Krauß & Söhne
Buchdruck - Offsetdruck - Fotosatz, 8857 Wertingen, Marktplatz 4 - 5

Gründungsmitglieder 1880

Anton Horle, Bgm.	Vorstand	
Michael Mayerföls	Hauptmann	2 Ehren-Diplome
Leonhard Dieminger	Adjutant und Schriftführer	2 Ehren-Diplome
Johann Dieminger	Zugführer und Steiger	2 Ehren-Diplome
Stefan Weber	Steigermannschaft	1 Ehren-Diplom
Roman Almus	Steigermannschaft	
Georg Horle	Steigermannschaft	
Johann Augart	Ordnungsmannschaft	1 Ehren-Diplom
Georg Schmid	Steigermannschaft	1 Ehren-Diplom
Leonhard Zill	Steigermannschaft	
Josef Saule	Steigermannschaft	1 Ehren-Diplom
Lorenz Hiller	Steigermannschaft	
Vinzenz Schmid	Steigermannschaft	2 Ehren-Diplome
Josef Baumeister	Steigermannschaft	2 Ehren-Diplome
Martin Kuchenbauer	Steigermannschaft	
Georg Haslinger	Zugführer der Spritzmannschaft	1 Ehren-Diplom
Josef Kling	Spritzmannschaft	1 Ehren-Diplom
Georg Faul	Spritzmannschaft	2 Ehren-Diplome
Georg Behner	Spritzmannschaft	1 Ehren-Diplom
Johann Langenwalter	Spritzmannschaft	
Michael Lindenmann	Spritzmannschaft	2 Ehren-Diplome
Karl Schmid	Spritzmannschaft	
Johann Senser	Spritzmannschaft	2 Ehren-Diplome
Josef Schmid	Spritzmannschaft	1 Ehren-Diplom
Xaver Joachim	Spritzmannschaft	1 Ehren-Diplom
Martin Glogger	Zeugwart	1 Ehren-Diplom
Lorenz Hintermayr	Spritzmannschaft	1 Ehren-Diplom
Lorenz Bollinger	Spritzmannschaft	
Nikolaus Falch	Spritzmannschaft	1 Ehren-Diplom
Josef Nerlinger	Spritzmannschaft	2 Ehren-Diplome
Bernhard Flechsberger	Spritzmannschaft	1 Ehren-Diplom
Konrad Pröll	Spritzmannschaft	1 Ehren-Diplom
Georg Birzele	Spritzmannschaft Ehrenmitglied	
Alois Miller	Zugführer d. Rettungsmannschaft	1 Ehren-Diplom
Josef Dempf	Rettungsmannschaft	1 Ehren-Diplom
Nikolaus Glaß	Rettungsmannschaft Ehrenmitgl.	
Xaver Pröll	Rettungsmannschaft	
Franz Josef Spiegler	Rettungsmannschaft	
Jakob Wagner	Rettungsmannschaft	
Josef Pröll	Rettungsmannschaft	

Von 1886 bis 1906 waren in 20 Jahren 8 Brände verzeichnet.

Vorstände und Kommandanten seit der Gründung

Vorstände:

Anton Horle
 Johann Dieminger
 Anton Horle
 Vinzenz Schmid
 Martin Müller
 Andreas Koppmair
 Anton Uhl
 Jakob Schwaier
 Mathias Mair
 Johann Kraus
 Alois Storr
 Pius Anwander

Kommandanten:

Michael Mayerföls
 Georg Haslinger
 Michael Mayerföls
 Leonhard Dieminger
 Dominikus Baumann
 Johann Schwaier
 Vinzenz Kugelman
 Michael Mayerföls
 Jakob Schwaier
 Johann Klaiber
 Jakob Schmid
 Roman Kaminski
 Ernst Berchtenbreiter
 Otto Reiner

Seit 1871 ist die



im Dienste der heimischen Bevölkerung und berichtet umfassend über das Leben in den Gemeinden und Vereinen.

Wertinger Zeitung - das große Heimatblatt in jedem Haus
Wertinger Zeitung - der zuverlässige Werbeträger für unseren Raum

Festprogramm

zum 100jährigen Gründungsfest mit Fahnenweihe
der Freiwilligen Feuerwehr Hegnenbach
vom 11. bis 13. Juli

Freitag, den 11. Juli 1980

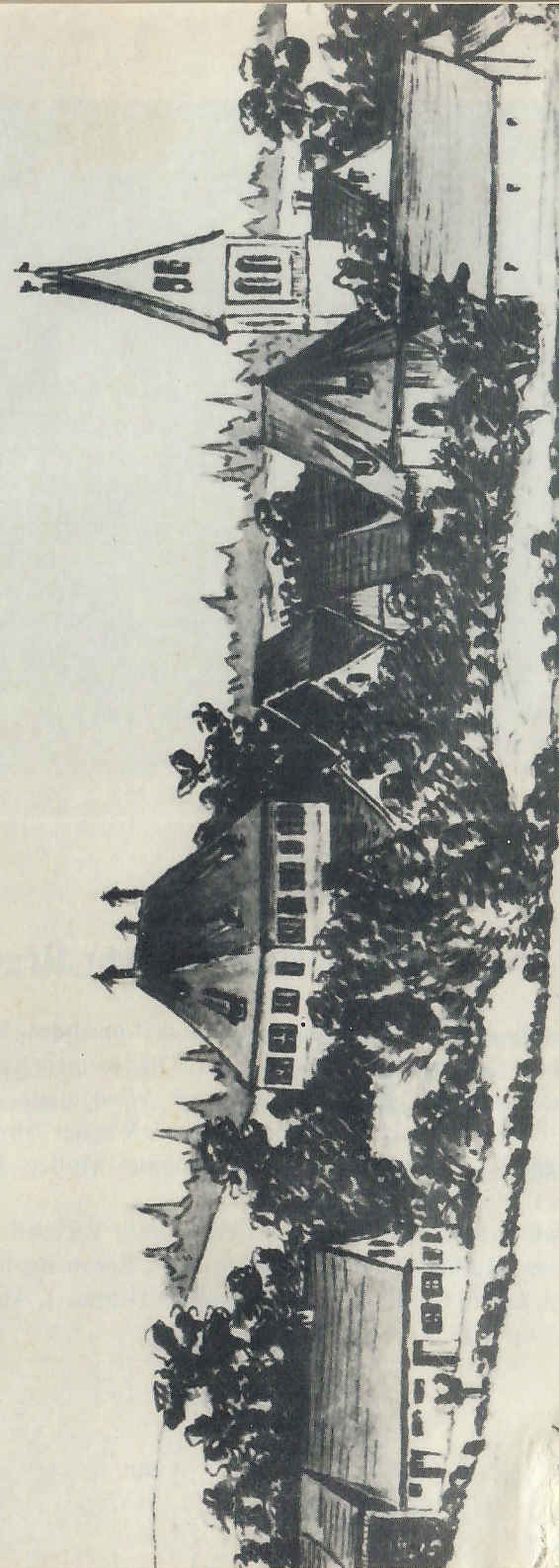
19-24 Uhr Unterhaltungsmusik der Festkapelle Altenmünster mit Ehrungen — Tag der Betriebe und Vereine

Samstag, den 12. Juli 1980

19-24 Uhr Musikreigen der Kapellen Jugendkapelle Emersacker, Kapelle Wörleschwang und Zusamaltheim

Sonntag, den 13. Juli 1980

6.00 Uhr Weckruf
8.00 Uhr Abholung der Vereine
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Weihe der neuen Fahne und Totenehrung. Anschließend Frühschoppen der Jugendblaskapelle Welden. Gemeinsamer Mittagstisch im Festzelt.
13.30 Uhr Festzug mit 7 Musikkapellen. Weitere Musikalische Gestaltung der Kapellen Wertingen, Violau und Altenmünster.
16.00 Uhr Verleihung der Erinnerungsgeschenke
19-24 Uhr Unterhaltungsmusik, Festkapelle Altenmünster
Hubschrauber-Flugbetrieb für Rundflüge



Grundsteinlegung am 17. Juli 1880.



Freiwillige Feuerwehr Hegnenbach

(von links nach rechts, stehend): Pius Anwander (Vorstand), Helmut Kraus, Albert Grimminger, Johann Egger, Otto Reiner (Kommandant), Robert Wiedemann, Willi Rauscher, Michael Wiedemann, Fritz Erhard, Siegfried Petruck, Georg Liepert, Josef Kerner, Werner Anwander, (kniend): Dietmar Grimminger, Johann Müller, Ludwig Faul, Karl Mair, Fritz Dieminger, Manfred Gall, sowie (auf diesem Bild nicht enthalten): Richard Rauscher, Siegfried Baumann, Rudolf Baumann, Georg Faul, Erwin Bronner, Rudolf Gaul, Anton Feil, Georg Müller, Johann Koppmair (Kassier), Alois Kopold (Schriftführer) — Stand 15. März 1980.



Die Festdamen

(von links nach rechts): Ingrid Storr, Doris Grimminger, Elfriede Baumann, Hannelore Baumann, Elisabeth Wagner, Gabi Dieminger (Fahnenbraut), Hildegard Schmid, Annemarie Reiner, Annelies Baumann, Angela Gaul, Elfriede Schmid, sowie (auf diesem Bild nicht enthalten): Martina Baumann, Ilona Kallenbach.



Unsere Fahne

Die neu beschaffte Fahne stellt dar auf der Vorderseite die Kirche von Hegnenbach mit dem Pfarrhof sowie das Ortswappen, auf der Rückseite St. Florian und das Feuerwehrwappen.



Wir danken

Die Fahne wurde beschafft bei der Fahnenstickerei Kössinger in Schierling. Sie wurde zum Teil mit finanziert durch Spenden, wofür wir allen herzlich danken.

JOSEF FEDERLE

HOLZBEARBEITUNG

Talstraße 12 - 8885 FULTENBACH - Telefon 08296/264

Wir liefern:

Fenster, Türen, Treppen, Kunststoff-Fenster,
Innenausbau

Tür-Elemente in Mahagoni, Eiche und Eiche rustikal

Lager der Firma Sperrholzwerk Waldsee



Helmut Röble Altenmünster

Telefon 756

BAUGESCHÄFT — BAUSTOFFE

Wir liefern und montieren schnell und preiswert:



- Elektroanlagen aller Art
- Elektroheizungen
- Sämtliche Elektrogeräte
- Antennenanlagen
- Komplett Einbauküchen
- Alarmanlagen
- Sprech- und Rufanlagen
- Kundendienst von Markengeräten

Elektro Stuhlenmiller — Hennhofen

Moirweg 3 - Telefon (08295) 10 47

Martin Wiedemann

8901 Altenmünster Ortsteil Baiershofen

- Bagger
 - Raupen
 - Schaufellader
 - Grätarbeiten
-

Alles aus einer Hand

BÄSSLER

Qualitätserzeugnisse aus eigenen Werken

Kunststoff-Fenster
Kunststoff-Fenster mit Rolladen als ganzes Element
Rolladen in Kunststoff und Leichtmetall
Mini-Rolladen als Einbauelement
Rolladen-Sturzkasten mit Isolierung
Markisen, Jalousien und Rollos
Kunststoff-Klapppläden
Rolltore in allen Größen auch für Garagen
Austausch Ihrer Holzrolladen in neue Kunststoff-Rolladen
Reparatur-Eilendienst, Rolladensicherungen

BÄSSLER

Alle Erzeugnisse nach Maß, ohne Mehrkosten!

Unser Außendienst berät Sie gerne, wir beliefern ganz Süddeutschland. Verlangen Sie einen unverbindlichen Kostenvoranschlag.

BÄSSLER

BÄSSLER

Göppingen-Holzheim, Telefon 0 71 61 / 8 10 21
Zweigwerk Lauingen/D., Telefon 0 90 72 / 30 66

KANEFZKY BAUBEDARF

Stahlürzargen
Stahltüren
Garagentore

Hauptstraße 35, Telefon 0 82 96 / 3 35
8901 Altenmünster/Zusamzell

... lieber
gleich
zum

Südmarkt

** seit 10 Jahren preiswerte und freundlicher Einkauf!*

Ein Südmarkt ist immer in Ihrer Nähe:

Augsburg - Königsbrunn - Haunstetten - Friedberg - Kissing - Aichach - Wertingen - Meitingen - Schwabmünchen - Landsberg



Stoll & Laber

Landmaschinen

Blücherstraße 44 - Augsburg - Tel. 08 21 / 7 40 14

A.J. TRÖSTER · MASCHINENFABRIK

6308 Butzbach · Tel. 0 60 33 / 41 71



Fahnen

aus Schierling
bei Regensburg

Kunstwerkstätte — Vereinsbedarf
Fahnenbänder, Festzeichen usw.
Unverbindl. Besuche mit gestickten Fahnen
jederzeit möglich.

Telefon: 09451-284 und 283

M. Kössinger, 8306 Schierling

Niederbayerische Fahnenstickerei

Das richtige Wort in Sachen Sport.



Ob Fußball oder Leichtathletik, Tennis oder Wassersport,
Wandern oder Skilauf, für jede Sportart finden Sie bei uns ein
umfangreiches Angebot — und das zu vernünftigen Preisen.

KARSTADT

BayWa

Unser Angebot
für jedermann:

**Was steckt dahinter?
Preiswürdigkeit
Qualität
Dienstleistung
Beratung**

Alles für Haus, Hof und Garten
Moderne Landtechnik
Baustoffe aller Art
Fertighäuser
Heizöl, Kohlen, Benzin, Super, Diesel
Autozubehör, Reifen-Service
Motorenöle und Schmierstoffe
Freizeitartikel

Ihr Haus- und Hoflieferant

ALFRED BÜCHELE

Bezirksleiter der
BAUSPARKASSE SCHWÄBISCH HALL AG
Bauspk. d. Volksbanken u. Raiffeisenbanken
Bergstraße 9, 8851 Buttenwiesen
Telefon (08274) 14 11



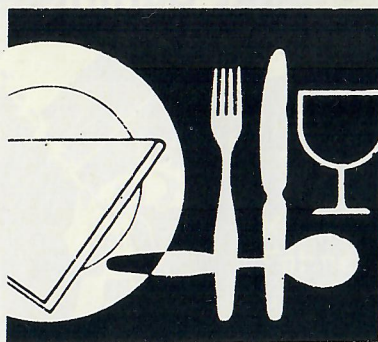
Bausparen ist der sicherste Weg
zum Eigenheim. Also volle Kraft
voraus und gleich zu
Schwäbisch Hall! Je schneller
Sie sich für das Bausparen
entscheiden, desto schneller
kommen Ihnen Vorteile wie Prämien,
Steuervergünstigungen und billiges Bau-
geld zugute.

Am besten, Sie lassen sich
gleich ausführlich beraten.

Auf diese Steine können Sie bauen

Schwäbisch Hall

Die Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken
Landesstellen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Karlsruhe, Köln,
Mainz, München, Münster, Nürnberg, Saarbrücken, Stuttgart.



**Gasthof
Anwander
Zusamzell**

Telefon (0 82 96) 2 63

Fremdenzimmer
Gut bürgerliche Küche
Tanzsaal
Parkplatz

Schlepper

Landmaschinen

Installation



ERWIN ESER

Am Gailberg 3

8901 Altenmünster/Zusamzell

Schrankbaum-Mühle

Ankauf von Getreide jeder Art

Weizen- u. Roggenmehle – Futterwaren

MICHAEL MAYERSHOFER

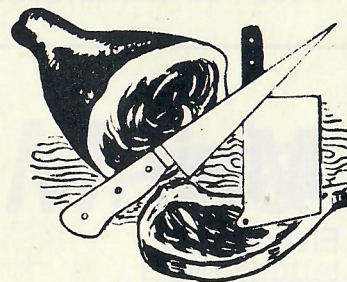
8881 Villenbach – Telefon 08296/225

Kraftfahrzeuge

W. Gütter

Hauptstraße 60
8901 Zusamzell

Telefon (0 82 96) 5 02



Metzgerei

Johann Kanefzky

8901 Zusamzell

● stets ff-Wurstwaren ●

M. Kaminski

Lebensmittel

St. Georg-Straße 18 - Hegnenbach - 8901 Altenmünster

Albert Grimmeringer

*Ein Mensch der etwas auf sich hält,
legt Wert darauf, daß er gefällt.
Die Kleidung ist des Pudels Kern,
sie macht die Dame und den Herrn.*

*Wir wissen es und sagen es zu jeder Zeit
DAS BESTE BLEIBT DIE MASSARBEIT*

SCHNEIDEREI
Hegnenbach
8901 Altenmünster
Telefon 08296/223



E. Leitenmaier-Kraus

Lebensmittel - Drogen - Zeitungen - Textilien

Hauptstraße 30, Zusamzell, 8901 Altenmünster

Mathias Mair

Haushaltsgeräte und Eisenwaren

8901 Altenmünster/Hegnenbach



Hermann Soukup

Elektrogeräte - Installation

Reparaturen - Haushaltswaren

8901 Altenmünster

Gartenweg 12 · Telefon 8 19

ISA

Weiblen + Rümmelin

Industrie-Schutzartikel

Arbeitshandschuhe + Motorradjacken

Freiweg 2 - 8901 Altenmünster - Telefon 0 8295/7 70

Fenster und Türen fertigt und montiert

Erich Weindl

Bau- und Möbelschreinerei

Hauptstraße 36 - 8901 Altenmünster - Telefon 08295/721

Maria Hiemer

Lebensmittel, Textilien und Zeitschriften

Hauptstraße 32, 8901 Altenmünster/Zusamzell

Gartenbaubetrieb - Blumen- und Kranzbinderei

E. Sandner

8901 Welden, Telefon 0 82 93 / 2 32

empfiehlt sich seiner werten Kunschaft



SIMON GAI

Omnibus-Fuhrunternehmen
Tankstelle

ADELSRIED

Telefon 0 82 94 / 12 27

Empfehle meine mod. Reisebusse (17 - 58 Sitze) für Betriebs-, Vereins-, u. Schulausflüge

Franz Aubele

Bahnhofstraße 19
8901 Welden
Telefon 0 82 93 / 2 09

Gebrauchtfahrzeuge aller Fabrikate

*Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem
Einkauf die Inserenten dieser*

Festschrift

▶ Zimmerei · Holzbau

▶ Bauschreinerei

▶ Fenster · Türen

▶ Treppenbau

Johann Kraus

Hegenbacher Straße 12 · Telefon (0 82 96) 2 36

8901 Zusamzell

Die Freiwilligen Feuerwehren

dienen umfassend dem Schutz der Bevölkerung
bei Brand- und Katastrophenfällen.

Bekennen auch Sie sich zu dieser Aufgabe
und werden Sie Mitglied ihrer örtlichen Wehr!

Ostertag

GmbH & Co. KG

Hauptstraße 52 · Zusamzell

Telefon (0 82 96) 4 72

8901 Altenmünster

liefert und vermittelt

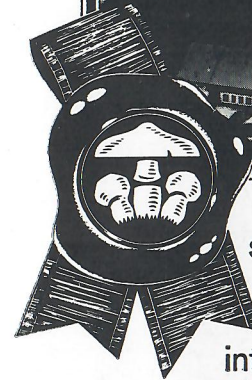
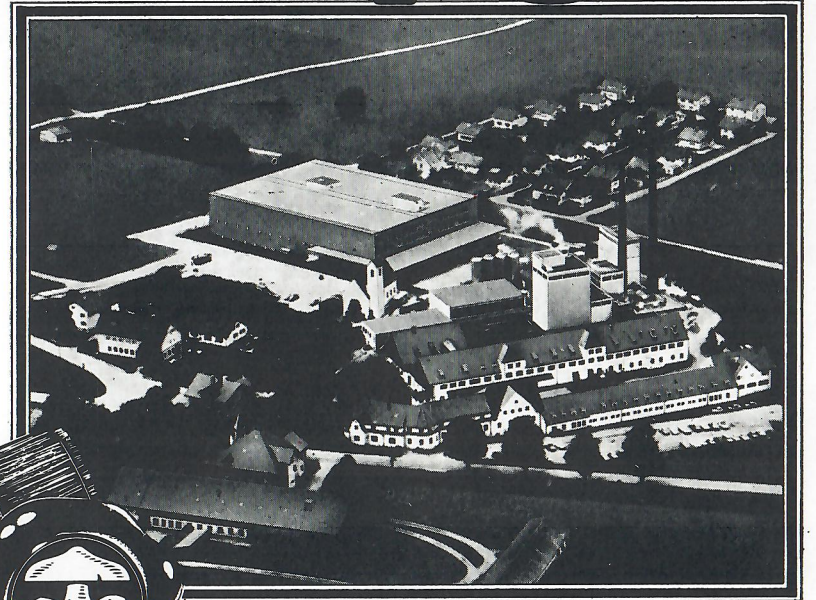


Fassadenanstriche – Vollwärmeschutz

ohne Gerüst, völlig problemlos, kostensparend mit neuester Technik.

Porentief, gleichmäßig ohne Verschmutzung, Verputz wie neu.

Allgäuer Käserkunst hat einen Namen: Champignon



Der Name Champignon hat in der Feinschmeckerwelt seit Jahrzehnten einen ganz besonderen Klang. Er steht stellvertretend für die hohe Kunst des KäSENS und für international anerkannte Käsedelikatessen aus dem Allgäu.

Unser Produktprogramm: Camembert, Brie, Emmentaler, Limburger, Romadur, Frischkäse.



Besser automatisch sparen

Familie Riediger aus Biberbach überläßt das Sparen nicht dem Zufall. Sie hat einen Spar-Dauerauftrag bei der Kreissparkasse. Regelmäßig wird ein gleichbleibender Betrag von ihrem Girokonto auf ihr Sparkonto übertragen. Das geschieht automatisch und bringt Zins und Zinseszinszuwachs.

**So werden z. B. aus monatlich gesparten DM 100,-
nach 5 Jahren DM 6.810,-***

Das ist der Zuschlag, den die Kreissparkasse Augsburg bietet.

* Zinssatz bei diesem Berechnungsbeispiel 5%.

Die Oma bevorzugt das Plus-Sparen. Da braucht sie sich nicht festzulegen, wieviel sie sparen will. Was auf ihrem Rentenkonto monatlich übrig bleibt, wird auf ihr Sparkonto umgebucht und bringt dort gute Zinsen.

Das ist das Plus bei der Kreissparkasse Augsburg.

Kreissparkasse Augsburg



Der Landkreis verbindet uns